

Änderungsantrag

**der Abgeordneten Antje Hermenau, Dr. Uschi Eid, Wolfgang Schmitt (Langenfeld),
Dr. Angelika Köster-Loßack und der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**

**zur zweiten Beratung des Entwurfs des Haushaltsgesetzes 1998
– Drucksachen 13/8200 Anlage, 13/8883, 13/9019, 13/9025, 13/9026, 13/9027 –**

**hier: Einzelplan 23
Geschäftsbereich des Bundesministeriums für wirtschaftliche
Zusammenarbeit und Entwicklung**

Der Bundestag wolle beschließen:

Im Kapitel 23 02 – Allgemeine Bewilligungen – wird der Titel 686 08 – Förderung von Ernährungssicherungsprogrammen in Entwicklungsländern – von 38 800 TDM auf 40 000 TDM erhöht. Die Verpflichtungsermächtigung wird von 37 000 TDM auf 40 000 TDM erhöht.

Bonn, den 24. November 1997

**Antje Hermenau
Dr. Uschi Eid
Wolfgang Schmitt (Langenfeld)
Dr. Angelika Köster-Loßack
Joseph Fischer (Frankfurt), Kerstin Müller (Köln) und Fraktion**

Begründung

Die Sicherstellung einer ausreichenden Ernährung ist eine zentrale entwicklungspolitische Aufgabe. Deshalb sollten der Baransatz auf dem Niveau des Regierungsentwurfs verbleiben und die Verpflichtungsermächtigung auf das Niveau des Baransatzes angehoben werden.

